

## Course an der Wiener Börse vom 11. April 1889.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Sstaats-Anlehen.	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. CM.).	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	
1/2% einfache Rente in Reten	84-80	85--	5% galizische . . . . .	105--	105-50	Desterr. Nordwestbahn	107-80	108-46	Länderbank, öst. 200 fl. G. . .	235--	235-25	Ung. Nordostbahn 200 fl. Silber	180-75	181-25
1/2% einfache Rente in Reten	85-75	86-95	5% mährische . . . . .	105-50	109-75	Staatsbahn . . . . .	109-75	110-75	Öster.-ungar. Bank 600 fl. . . . .	902--	905-5	Ung. Weißb./Raab-Graz 200 fl. S.	187-	188-
1/2% einfache Rente in Reten	139--	139-75	5% Krain und Küstenland . . . . .	109-75	110-75	Südbahn à 3% . . . . .	146-50	147-50	Unionbank 200 fl. . . . .	230-25	230-75			
1/2% einfache Rente in Reten	143-20	143-60	5% niederböhmische . . . . .	108--		Ung.-galiz. Bahn . . . . .	100-75	101-15	Berthebsbank, Allg. 140 fl. . . . .	158--	160--			
1/2% einfache Rente in Reten	149-75	150-25	5% steirische . . . . .	104-75	--	Diverse Lose						Industrie-Actien (per Stück).		
1/2% einfache Rente in Reten	181-75	182-75	5% kroatische und slavonische . . . . .	105--	--	(per Stück).						Baugel., illg. Dest. 100 fl. . . . .	88--	89--
1/2% einfache Rente in Reten	181-60	182-50	5% liebenburgische . . . . .	105--	105-40	Creditloge 100 fl. . . . .	190-25	191-25	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	56--		Eggerbier Eisen- und Stahl-Ind. in Wien 100 fl. . . . .	73--	75--
1/2% einfache Rente in Reten	153-25	153-75	5% Temeser Banat . . . . .	105--	105-40	4% Donau-Dampfschiff. 100 fl. . . . .	146--	148-	Risböd-Human. Bahn 200 fl. S. . . . .	198--	199-	«Eibemühl», Papierf. u. G. . . . .	58-	58-50
1/2% einfache Rente in Reten	99-80	100--	5% ungarische . . . . .	105--	105-40	Laibacher Bräm.-Anleh. 20 fl. . . . .	27-20	28-	Öppeln. Nordbahn 200 fl. . . . .	204-	205-	Montan-Gefell, österr.-alpine . . . . .	73-30	75-90
1/2% einfache Rente in Reten	110-60	110-80	Andere öffentl. Anlehen.			Ösener Lope 40 fl. . . . .	65--	66-	Weltbahn 200 fl. . . . .	327-	329-	Brager Eisen-Gefell. 200 fl. . . . .	357-	358-50
1/2% einfache Rente in Reten	153-25	153-75	Donau-Mag.-Lope 50% 100 fl. . . . .	125--	126-	Waldbahn 40 fl. . . . .	63--	64-	Salz-Lope 40 fl. . . . .	394-	397-	Salgo-Tari Steinbohlen 80 fl. . . . .	264-	266-
1/2% einfache Rente in Reten	110-60	110-80	Anteile 1878 . . . . .	107-25	--	Rothen Kreuz, öst. Ges. v. 10 fl. . . . .	21-30	21-70	Donau-Dampfschiffahrt - Ges. . . . .	940-	950-	«Schögelmühl», Papierf. 200 fl. . . . .	215-	217-
1/2% einfache Rente in Reten	116-80	--	Anteilen der Stadt Götz . . . . .	110--	--	Rudolph-Lope 10 fl. . . . .	22-50	23-50	Drau-Eil. (V. D. P.) 200 fl. S. . . . .	346-	350-	Trifftaler Kohlen-Gef. 70 fl. . . . .	129-50	130-50
1/2% einfache Rente in Reten	108-50	104--	Anteilen d. Stadtgemeinde Wien . . . . .	105-50	106--	Bräm.-Anl. d. Stadtgem. Wien . . . . .	146-75	147-25	Drau-Eil. (V. D. P.) 200 fl. S. . . . .	394-	397-	Waffen-Gef. Delft in Wien 100 fl. . . . .	448-	452-
1/2% einfache Rente in Reten	237-50	--	Börsenbau-Anlehen verlos. 5% . . . . .	95-50	96-50	Windisch Grätz-Lope 20 fl. . . . .	60-50	61-50	Ferdinands-Nordb. 1000 fl. CM. . . . .	2575-	2585	Waggon-Leihanst. Allg. in Pest . . . . .	--	--
1/2% einfache Rente in Reten	208-60	--	Pfaudbriefe			Gew.-Sch. d. 5% Bräm.-Schußversch. d. Bodencreditanstalt . . . . .	17--	18-	Gal. Carl-Ludw. V. 200 fl. CM. . . . .	237-25	297-50	W. Baugesellschaft 100 fl. . . . .	80-	81-
1/2% einfache Rente in Reten	114-75	115-50	(für 100 fl.).			Bemb. Eisen-Gefell. 200 fl. S. . . . .			Gal. Carl-Ludw. V. 200 fl. CM. . . . .			Wienerberger Ziegel-Actien-Gef. . . . .	179-50	180-
1/2% einfache Rente in Reten	120-75	121-25	Bodenr. allg. öst. 4% G. . . . .	121-25	122-	Anglo-Deut. Bank 200 fl. S. 60% G. . . . .	127-50	128-	Brug-Dux Eisen. 150 fl. Silber . . . . .	235-50	236-	Devisen.		
1/2% einfache Rente in Reten	97-75	98-25	dto. . . . .	41/2%	100-70	Anglo-Deut. Bank 200 fl. S. 60% G. . . . .	107-50	107-75	Brug-Dux Eisen. 150 fl. Silber . . . . .	401-	405-	Deutsche Blätze . . . . .	58-85	59-10
1/2% einfache Rente in Reten	94--	95-	dto. . . . .	4%	98-40	Anglo-Deut. Bank 200 fl. S. 60% G. . . . .	291-50	292-50	Deutsch. Nordwest. 200 fl. Silber . . . . .	183-75	184-25	London . . . . .	120-40	120-80
1/2% einfache Rente in Reten	102-55	102-75	Öst. Hypothekenbank 10j. 50% . . . . .	110-25	110-50	Brüder-Aust. öst. 200 fl. S. 40% . . . . .	298-25	298-75	Staatsfeuerbahn 200 fl. Silber . . . . .	243-75	244-25	Paris . . . . .	47-70	47-75
1/2% einfache Rente in Reten	95-80	96-	Öst.-ung. Bank verl. 41/2% . . . . .	101-75	102-25	Credit-Anst. J. Hand. u. G. 160 fl. . . . .	304-50	305-	Südbahn 200 fl. Silber . . . . .	136-25	136-75	Valuten.		
1/2% einfache Rente in Reten	144-25	144-75	desto . . . . .	100-20	100-70	Creditbank, Allg. ung. 200 fl. . . . .	187-	188-	Südb.-Nordb. Verb. 200 fl. CM. . . . .	164-	164-50	Ducaten . . . . .	5-67	5-69
1/2% einfache Rente in Reten	98-80	100-20	desto 50jähr. . . . .	100-20	100-70	Depositenbank, Allg. 200 fl. . . . .	535-	545-	Tramway-Gef. Br. 170 fl. S. W. . . . .	--	--	20-Francs-Stücke . . . . .	9-52,	9-53,
1/2% einfache Rente in Reten	114-50	115-	(für 100 fl.).			Hypotheke-Gef. Adroft. 500 fl. . . . .	196-	200-	* neue Br. Prioritäts-Aktien 100 fl. . . . .	100-	101-	Deutsche Reichsbanknoten . . . . .	58-32,	58-50
1/2% einfache Rente in Reten	145-50	148-50	Ferdinands-Nordbahn Em. 1886 . . . . .	101-	101-50	Hypotheke-Gef. Br. 200 fl. st. 25% G. . . . .	68-	69-	Actien 100 fl. . . . .	189-	190-	Papier-Münze . . . . .	1-27,	1-27,
1/2% einfache Rente in Reten	146-50	147-50	Galizische Karl-Ludwig-Bahn Em. 1881 . . . . .	101-20	101-70							Italienische Banknoten (100 fl.) . . . . .	47-55	47-65

## Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 84.

Freitag den 12. April 1889.

(1565)

Präf.-Nr. 1495.

Grundbuchsührerstelle  
der X. Rangsstufe bei dem I. I. Bezirksgerichte  
in Gleisdorf, eventuell bei einem andern  
Bezirksgerichte.  
Gebüche bis 23. April 1889 an das  
I. Landesgerichts-Präsidium in Graz.

(1528) 3-2

Kundmachung.

Am 16. April 1889 wird in Unter-  
kraut bei Laibach ein Postamt in Wirk-  
lichkeit treten.Dieses Postamt wird sich mit dem Brief-  
und Fahrservice befassen, als Sammelstelle  
für das I. I. Postsparkassenamt fungieren und die  
Verbindung durch eine täglich einmalige Fuß-  
botenpost mit dem Postamte in Laibach erhalten.  
Treff am 4. April 1889.

R. I. Post- und Telegraphen-Direction.

(1532) 3-3

Kundmachung.

Bon der I. I. Finanzdirection in Laibach  
wird bekannt gegeben, daß in dem österreichischen  
Gau Nr. 6 am Rain in Laibach mehrere eben-  
solche Localitäten vom 20. April 1889 angefangen  
im Wege einer öffentlichen Concurrenzverhand-  
lung unter folgenden Bedingungen in Miete  
gegeben werden:

a) zu vermieten sind:

a) das rechts vom Haupteingange gegen den  
Rain gelegene Gewölbe, in welchem gegen-  
wärtig das Friseurgefchäft betrieben wird,  
samt dem hinter demselben befindlichen  
Altoven,b) das links vom Haupteingange an der Ecke  
gegen die Salzengasse gelegene große, aus  
vier Abteilungen bestehende gewölbte Ma-  
zozin, in welchem derzeit ein Möbelstager  
sich befindet,c) zwischen dem unter b) erwähnten Möbel-  
magazine und der Hausmeisterwohnung be-  
findliche, gegen den Rain ausmündende  
Localität, in welcher derzeit die Tabaktrafik  
ausgeübt wird, sammt den dazu gehörigen, unter  
c) erwähnten Localitäten ohne vorläufige Kün-  
digung sofort aufgelöst erklärt werden.6. Nach beendetcr Vicitation wird jenen  
Differenzen, von deren Anbot kein Gebrauch  
gemacht wird, das erlegte Badium sofort zurück-  
gestellt werden. Das Badium der Ersteher wird  
hingegen zurück behalten und nach Abschluß der  
Verträge in die erste Mietzins-, beziehungsweise  
Spezialzins eingerechnet werden.2.) Die Versteigerung wird gleichzeitig auch das dafelbst  
bestehende Trafikbeauftragt vergeben werden.  
17. April 1889, um 10 Uhr vormittags  
bei der I. I. Finanzdirection in Laibach statt-  
finden. Hierbei wird jede der oben unter denBuchstaben a, b und c angegebenen Gruppen  
separat ausgetragen und auf allfällige, mehrere  
dieser Gruppen umfassende Cumulativ-Anbote  
keine Rücksicht genommen werden. Für die Tabak-  
trafik wird ein bestimmter Ertrag nicht zugesichert.  
Der bisherige Verschleiß derselben beträgt pro  
Jahr durchschnittlich 3400 Gulden mit einem  
Brutto-Ertrag von 340 fl.3.) Die unter a) und b) bezeichneten Com-  
plexe verbleiben demjenigen Differenzen, welcher  
den höchsten Jahresmietzins anbietet; während  
die unter c) erwähnten Localitäten und das  
Trafikbeauftragt demjenigen als geeignet erkannten  
Bewerber überlassen werden, welcher nebst einem  
fixen Jahresmietzins von Einhundert (100)  
Gulden für die zu miethenden Localitäten, den  
höchsten Jahrespachtshilling für das Beauftragt  
zu entrichten sich verpflichtet. Bei gleichen An-  
boten wird sich die Wahl vorbehalten.4.) Wer an der Versteigerung teilnehmen  
will, hat vor Beginn derselben ein Badium im  
Baren zu handen der Vicitations-Commission zu  
erlegen, welches Badium für die Gruppe a) mit  
fünzig (50) Gulden, für die Gruppe b) mit  
dreißig (30) Gulden und für die Gruppe c) mit  
vierzig (40) Gulden festgesetzt wird.Differenzen für die Gruppe c) haben gleich-  
zeitig, falls es die Commission für nothwendig  
erachtet sollte, ihren Geburts- und Taufchein  
sowie das Beugnis über das fittliche Wohlver-  
halten beizubringen.5.) Von der Concurrenz sind alle jene Per-  
sonen ausgeschlossen, welche das Gesetz zum  
Abschluß von Verträgen überhaupt unfähig  
erklärt, und bezüglich der Gruppe c) auch jene  
Personen, welche wegen eines Verbrechens,  
wegen Schleichhandels oder wegen einer schweren  
Gefäßübertrift, infoerne sich diese auf die  
Vorchriften rücksichtlich des Vertrages mit Ge-  
genständen des Staatsmonopols bezieht, dann  
dann rechtsverbindlich, wenn der Ersteher  
von der erfolgten Genehmigung seines münd-  
lichen oder schriftlichen Anbotes durch die I. I.  
Finanzdirection verständigt worden ist, weshalb  
sich der Bestbieter des Miettritts-Beauftragts und  
der im § 862 des a. b. G. enthaltenen Fristen  
für die Annahme seines Vertrages begibt.Die übrigen Miet-, beziehungsweise Pacht-  
bedingungen können bei der I. I. Finanzdirection  
in Laibach in den gewöhnlichen Amtsständen  
vor der Versteigerung eingesehen und werden  
bei der Versteigerung den Anwesenden vorgelesen  
werden.7.) Es werden auch schriftliche Differenzen an-  
genommen. Derlei Anbote, welche dem Stempel  
von 50 fl. für den Bogen unterliegen, müssen  
jedoch, mit dem oben festgesetzten Bodium ver-  
sehen, vom Differenzen mit dem Vor- und Zu-  
namen und unter Angabe des Charakters und  
der Wohnung eigenhändig unterschrieben unter-  
sernen, wobei ich bemerke, daß mir sowohl das  
Bestandobjekt als auch die Vicitationsbedingungen,  
denen ich mich unbedingt unterwerfe, genau be-  
kannt sind. Für diesen meinen Anbot haftete ich mit  
dem zugehörigen Bodium per 30 fl. (oder 50 fl.).7.) Es werden auch schriftliche Differenzen an-  
genommen. Derlei Anbote, welche dem Stempel  
von 50 fl. für den Bogen unterliegen, müssen  
jedoch, mit dem oben festgesetzten Bodium ver-  
sehen, vom Differenzen mit dem Vor- und Zu-  
namen und unter Angabe des Charakters und  
der Wohnung eigenhändig unterschrieben unter-  
sernen, wobei ich bemerke, daß mir sowohl das  
Bestandobjekt als auch die Vicitationsbedingungen,  
denen ich mich unbedingt unterwerfe, genau be-  
kannt sind. Für diesen meinen Anbot haftete ich mit  
dem zugehörigen Bodium per 30 fl. (oder 50 fl.).

Laibach am . . . . . 1889.

(Eigenhändige Unterschrift und Angabe  
des Charakters und der Wohnung.)

(1152) 3—3

St. 408.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini objavlja, da se je zamrlim in oziroma neznano kje bivajočim: 1.) Štefanu Jelencu iz Srobotnic, 2.) Janezu Fejgelnu iz Gabrja st. 12, 3.) Francetu Zajcu iz Velicih Pec, 4.) Katarini Zajc iz Velicih Pec, 5.) Meti Zajc iz Velicih Pec, 6.) Ani Zajc iz Velicih Pec, 7.) Mariji Kastelic iz Male Loke, 8.) Karlu Kastelicu iz Male Loke, 9.) Andreju Bregarju iz Podgabre, 10.) Antonu Kastelicu iz Male Loke, 11.) Jakobu Godcu iz Malih Les, 12.) Francetu Godeu iz Malih Les, 13.) Andreju Bregarju iz Višnje Gore, 14.) Francetu Lavriku iz Muhabrana, 15.) Matiji Čožu iz Leskovca, 16.) Jožetu Čožu od tam, 17.) Juriju Čožu od tam, 18.) Urši Čož od tam, 19.) Meti Čož od tam, 20.) Mariji Čož od tam, 21.) Urši Čož od tam, 22.) Mariji Čož od tam, 23.) Jožetu Čožu od tam, 24.) Mariji Vovk od tam, 25.) Matiji Hrovatu iz Kočevja, 26.) Jeri Hribar iz Subrač, 27.) Jožetu Kaneu iz Ljubljane, 28.) Nacetu Gutmanu iz Mrzljega Polja, 29.) Brigitu Gutman od tam, 30.) Andreju Ihancu iz Gorenje Vasi, 31.) Martinu Mraku iz Zatičine, 32.) Elizabeti Skrabec od tam, 33.) Antonu Hrovatu iz Velicih Les, 34.) Šimonu Nograšku iz Dedin Dola, 35.) Jožetu Kozlevčarju od tam, 36.) Francetu Gorecu iz Volče Jame, 37.) Antonu Končini iz Višnje Gore, 38.) Ceciliji Končini od tam, 39.) Urši Mauring od tam, 40.) Andreju Bregarju iz Višnje Gore, 41.) Jožetu Kastelicu iz Šmihela, 42.) Jakobu Skubicu iz Ljubljane, 43.) Jakobu Skubicu iz Ljubljane, 44.) Jakobu Skubicu od tam, 45.) Franciški Sedlak od tam, 46.) Edvardu Sedlaku od tam, 47.) Henriku Sedlaku od tam, 48.) Viljemu Sedlaku od tam, 49.) Francetu Šusteršiču od tam, 50.) Jožetu Žitniku iz Grosupljega, 51.) Lojzetu Škrabarju iz Grosupljega, 52.) Meti Nadrah iz Gorenjega Brezovega, 53.) Jožetu Nadrah od tam, 54.) Janezu Zaletiju iz Blata, 55.) Meti Novljan iz Plešivca, 56.) Ceciliji Končina iz Višnje Gore, 57.) Janezu Koščaku iz Metnaja, 58.) Oto Kristijanu iz Kravjeka, 59.) Ani Brezovec iz Starega Trga, 60.) Valentinu Novotniju iz Višnje Gore, 61.) Vincenciju Vihatiju iz Višnje Gore, 62.) Jakobu Šustarju iz Kamnika, 63.) Antonu Končini iz Višnje Gore, 64.) Jožetu Košenini iz Šiske, 65.) Meti Novljan iz Plešivca, 66.) Matiji Kragiču iz Višnje Gore, 67.) Neži Kralič od tam, 68.) Mariji Novljan iz Mirne Peči, 69.) Mariji Novljan iz Mirne Peči, 70.) Mariji Košak iz Snojil, 71.) Frideriku Percu iz Pluske, 72.) Andreju Erjavcu iz Gabrovšice, 73.) Mariji Erjavc od tam, 74.) Urši Boben iz Žalne, 75.) Alojziju Kozlevčarju iz Zagurje, 76.) Janezu Permetu iz Dedin Dola, 77.) Jožetu Kozlevčarju od tam, 78.) Janezu Strojinu iz Police, 79.) Mihi Nadrah iz Krškega, 80.) Janezu Ěrlahu iz Brega, 81.) Vincenciju Velastiju iz Ljubljane, 82.) Marjeti Groznik iz Starega Trga, 83.) Jožetu Košenini iz Šiske, 84.) Jožetu Strelbatu od tam, 85.) Antonu Končini iz Višnje Gore, 86.) Ceciliji Končina iz Višnje Gore, 87.) Lorencu Zupančiču iz Malega Konca, 88.) Francetu Markoviču iz Čagošč, 89.) Francetu Novaku iz Zagorja, 90.) Jožetu Perkotu iz Randola, 91.) Mariji Perko od tam, 92.) Ani Brodnik od tam, 93.) Mariji Verbič iz Dul, 94.) Ceciliji Končina iz Višnje Gore, 95.) Antonu Končini iz Višnje Gore, 96.) Jožetu Košenini iz Šiske, 97.) Andreju Wandeku iz Grosupljega, 98.) Luki Mlakarju iz Ljubljane, 99.) Janezu Dobravcu od tam, 100.) Antonu Dobravcu od tam, 101.) Jožetu Dobravcu od tam, 102.) Jakobu Majerju od tam, 103.) Mihi Nadrah iz Gorenjega Brezovega, 104.) Urši Nadrah od tam, 105.) Francetu Percu in Jožetu Godcu iz Žalne, 106.) Jarneju

Majdiču iz Veliike Loke, 107.) Matevžu Nadrahu iz Gorenjega Brezovega, 108.) Janezu Berčanu iz Lipoglaava, 109.) Franciški Sandini iz Trsta, 110.) Mariji Zajc iz Podgojzda, 111.) Juriju Perkotu iz Kala, 112.) Jožetu Ocvirku iz Razdrtega, 113.) Alojziju Škrabarju iz Zatičine, 114.) Matiji Grabljevicu iz Gorenje Drage, 115.) Jožetu Žitniku iz Veliike Loke, 116.) Francetu Ihanu iz Zabukovice, 117.) Ani Anžlovar iz Bukovice, 118.) Janezu Ogrineu iz Temenice, 119.) Janezu Pajku iz Šent Vida, 120.) Antonu Ulčarju iz Gabrja, 121.) Edvardu Sedlaku iz Ljubljane, 122.) Henriku Sedlaku od tam, 123.) Matevžu Permetu iz Male Loke — in njih neznano kje bivajočim dedičem imenoval skrbnikom na čin Franc Muli iz Zatičine, in so se temu dostavili sledeči zemljeknjični odloki:

ad	77.)	z dne	30. jun.	1888, št.	3242,
	> 78.)	>	30.	>	> 3242,
	> 79.)	>	30.	>	> 3264,
	> 80.)	>	6. julija	>	> 3209,
	> 81.)	>	6.	>	> 3264,
	> 82.)	>	6.	>	> 3264,
	> 83.)	>	16.	>	> 3487,
	> 84.)	>	16.	>	> 3487,
	> 85.)	>	16.	>	> 3487,
	> 86.)	>	16.	>	> 3487,
	> 87.)	>	6. avg.	>	> 3716,
	> 88.)	>	11.	>	> 3848,
	> 89.)	>	11.	>	> 3923,
	> 90.)	>	28.	>	> 4017,
	> 91.)	>	28.	>	> 4017,
	> 92.)	>	28.	>	> 4017,
	> 93.)	>	23.	>	> 4080,
	> 94.)	>	29.	>	> 4168,
	> 95.)	>	29.	>	> 4168,
	> 96.)	>	29.	>	> 4168,
	> 97.)	>	17. sept.	>	> 4270,
	> 98.)	>	17.	>	> 4270,
	> 99.)	>	17.	>	> 4270,
	> 100.)	>	17.	>	> 4270,
	> 101.)	>	17.	>	> 4270,
	> 102.)	>	11.	>	> 4379,
	> 103.)	>	8.	>	> 4360,
	> 104.)	>	8.	>	> 4360,
	> 105.)	>	18.	>	> 4377,
	> 106.)	>	18.	>	> 4377,
	> 107.)	>	8.	>	> 4358,
	> 108.)	>	8.	>	> 4359,
	> 109.)	>	18.	>	> 4463,
	> 110.)	>	18.	>	> 4463,
	> 111.)	>	18.	>	> 4470,
	> 112.)	>	20.	>	> 4470,
	> 113.)	>	29.	>	> 4677,
	> 114.)	>	29.	>	> 4677,
	> 115.)	>	29.	>	> 4908,
	> 116.)	>	10. oktob.	>	> 5011,
	> 117.)	>	16.	>	> 5016,
	> 118.)	>	25. nov.	>	> 5029,
	> 119.)	>	28. dec.	>	> 5109,
	> 120.)	>	27. oktob.	>	> 5137,
	> 121.)	>	9. nov.	>	> 5307,
	> 122.)	>	9.	>	> 5307,
	> 123.)	>	17.	>	> 5470,
	C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 21. januvarja 1889.				
(1259) 3—3					
				Št. 1665.	
	<b>Razglas.</b>				
	C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici naznanja:				
	Vsled tožbe <i>de praes.</i> 13. marca 1889, št. 1665, gosp. Slavoja Jenkota iz Podgrada zoper zapuščino dne 24. februvara 1889 umrlega Maksa Jenkota <i>pcto.</i> 233 gold. 85 kr. s pr., postavil se je toženi zapuščini gospod Franc Beniger, gostilničar v Trnovem, skrbnikom na čin ter se mu je vročil tožbeni odlok, s katerim se je narók za razpravo odločil na dan				
	24. aprila 1889				
	dopoludne ob 9. uri pri podpisanim sodišči.				
	C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 14. marca 1889.				
(1426) 3—3					
				Št. 4975.	
	<b>Oklic.</b>				
	C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Franja Hribarja iz Ljubljane proti Andreju Svetku iz Udmata v izterjanje terjatve 60 gld. s pr. z odlokom dne 28. februvara 1889, št. 4975, dovolila izvršilna dražba na 3010 gold. cenjenega ne-premakljivega posestva vložna štev. 6 zemljiške knjige katastralne občine Udmat.				
	Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na				
	27. aprila				
	in drugi na				
	1. junija 1889,				
	vsakikrat ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči v Ljubljani s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.				
	Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.				
	C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani dne 28. februvara 1889.				
(922) 3—3					
	<b>Exec. Realitäten-Bersteigerung.</b>				
	Bom f. f. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:				
	Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes Treffen (in Vertretung des hohen f. f. Aerars) die executive Bersteigerung der dem Johann Legan von Trögern gehörigen, gerichtlich auf 1475 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 251 der Katastralgemeinde Trögern bewilligt und zwar die erste auf den				
	27. April				
	und die zweite auf den				
	5. Juni 1889,				
	jedesmal vormittags um 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet werden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintagegeben werden.				
	Die Licitationsbedingnisse, insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dicsen gerichtlichen Registratur eingesehen werden.				
	Der unbekannt wo befindlichen bulargläubigerin Theresia Verce wird Johann Bupančič von Luža als Curator ad actum bestellt und demselben der Feilbietungsbeschied zugestellt.				
	R. f. Bezirksgericht Treffen, am 10. Februar 1889.				
(1124) 3—3					
	<b>Executive Realitäten-Bersteigerung.</b>				
	Vom f. f. Bezirksgerichte Großlaßig wird bekannt gemacht:				
	Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes in Großlaßig (nom. des hohen f. f. Aerars) die executive Bersteigerung der dem Anton Brauni jun. von Bonitze Nr. 29 gehörigen, gerichtlich auf 1263 fl. geschätzten Realität der Katastralgemeinde Cesta sub Einlage-Nr. 246 bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den				
	26. April				
	und die zweite auf den				
	24. Mai 1889,				
	jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im hiesigen Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintagegeben werden wird.				
	Die Licitationsbedingnisse, insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen				

(1531) 3—1

Nr. 3128.

**Executive Realitäten = Versteigerung.**  
Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Alfons Grafen Auersperg die exec. Versteigerung des dem Leo v. Latinovics von Neudorf gehörigen, gerichtlich auf 9402 fl. geschätzten, in der krimischen Landtafel unter Ein-Nr. 560 vor kommenden Gutes Neudorf, Bezirk Littai, sammt fundus in structus per 324 fl. bewilligt und hierzu die erste auf den

20. Mai

1. Juli 1889,  
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Verhandlungssaale Nr. 2, Sitticherhof, mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-

wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhange ein 10proc. Vaduum zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies- Laibach am 30. März 1889.

(1318) 3—1

St. 1105.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja sledičem toženim, odnosno pravni njihovim nepoznatim naslednikom, in sicer:

1.) Jožefu Pintarju iz Stare Loke;  
2.) Mini, Mici, Luciji, Neži Tschik iz Stare Loke;  
3.) Francetu in Blažu Pokornu iz Binkla;  
4.) Barbi Mörtl, roj. Bevc, iz Trna štev. 4;  
5.) Jožefu in Petru Langerholcu iz Binkla;  
6.) Antonu, Neži, Mariji, Ursuli, Mini in Juriju Omanu;  
7.) Barbi, Elizabeti, Tomažu in Jakobu Osterc;  
8.) Mini Hartman iz Binkla;  
9.) Mihi in Mici Humer iz Virloha;  
10.) Šimnu, Janezu, Špeli in Mici iz Virloha;  
11.) Lorenco Dermota iz Virloha;  
12.) Andreju Petriču iz Virloha;  
13.) Lorenco, Martinu, Maruši, Mini in Gregorju Gaberji iz Virloha, — da so proti njim vložili tožbe za priznanje zastaranja in dovoljenje izpoznanje zastaranja in dovoljenje izpoznanje zastaranja in dovoljenje iz-

ad 1.) Lenka Hafner iz Binkla  
št. 3 za 35 gld. in 30 gld.;

ad 2.) Jakob Hafner iz Stare Loke  
št. 61 za po 7 gld. 53 $\frac{3}{4}$  kr.;

ad 3.) Franc Hafner iz Binkla  
št. 4 za po 66 gld. 9 $\frac{5}{8}$  kr.;

ad 4.) Janez Pintar iz Trnja hišna  
št. 4 za 80 gld.;

ad 5.) Peter Novinc iz Binkla  
št. 5 za po 25 gld. in za 10 gld. 11 $\frac{1}{2}$  kr.;

ad 6.) Jurij Hafner iz Trnja hišna  
št. 9 za po 20 gld. odnosno po 10 gld.;

ad 7.) Gregor Osterc iz Binkla  
št. 15 za po 25 gld. 8 kr.;

ad 8.) Valentin Karlin iz Binkla  
hišna št. 11 za 50 gld.;

ad 9.) Franc Langerhole iz Virloha  
št. 2 za 100 gld. in 500 gld.;

ad 10.) Gašper Jenko iz Virloha  
št. 14 za po 2 gld. in naturalije;

ad 11.) Urša Jenko iz Virloha št. 1  
za 78 gld. 18 kr.;

ad 12.) Šimon Hafner iz Virloha  
št. 17 za 75 gld. in dedinske pravice;

ad 13.) Mina Gaber iz Virloha  
št. 18 za po 20 gld. 25 $\frac{1}{2}$  kr. odnosno

40 gld., odnosno 5 gld., — da se je

čez te tožbe za okrajšano razpravo,

odnosno ustno razpravo, po sodnem

redu določil narók na

3. maja 1889

dopoludne ob 9. uri pred tem sodiščem

in da se jim je skrbnikom ad actum

postavil župan Jakob Jelovčan iz Stare Loke hišna št. 8.

To se jim naznanja, da svoje pravice varujejo.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 7. marca 1889.

(1485) 3—1 Št. 1217, 1291, 1356, 1357, 1358, 1323, 1324, 1413, 1414, 1394 do 1399.

**Oglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja sledičem neznanim in nemaraže umršim toženim in njihovim neznanim naslednikom:

1.) Katri, Mici, Špeli, Tomažu in Janezu Žagarju od Sv. Duha;

2.) Barbari, Magdaleni in Mariji Vernik;

3.) Lovrencu Langerholzu iz Pevna;

4.) Jakobu, Janezu, Mini in Mariji Bezočičar iz Pevna;

5.) Mariji in Jeri Hafner iz Crngroba;

6.) Antonu Masterlu iz Crngroba;

7.) Mici Košenina iz Moškrina;

8.) Neži in Francetu Wohlgemuth iz Grence;

9.) Luki Kosu iz Loke;

10.) Matiji Hafnerju iz Virmaž;

11.) Marjeti Vodnik iz Virmaž;

12.) Matevžu Erženu iz Gorenjih Bitenj;

13.) Mihi Berčiču od Sv. Duha;

14.) Verbanu Westru iz Rovt št. 2;

15.) Juriju Šlibarju iz Prezrenja, —

da so zoper nje slediči tožniki vložili tožbe za priznanje, da so zanje vknjižene terjatve plačane, zastarane ali sploh nehale in da naj se izbrišejo, in sicer:

ad 1.) Matevž Žagar od Sv. Duha de praes. 13. marca 1889, stev. 1217, pcto. 30 gld. s p.;

ad 2.) Andrej Brelih s Križne Gore de praes. 16. marca 1889, stev. 1291, pcto. 20 in 30 gld. s p.;

ad 3.) Andrej Langerholz iz Pevna de praes. 20. marca 1889, stev. 1323, pcto. 20 gld. s p.;

ad 4.) Lorenc Bezovičar iz Pevna de praes. 20. marca 1889, stev. 1324, pcto. 20 gld. s p.;

ad 5.) Jakob Porenta iz Crngroba de praes. 22. marca 1889, stev. 1356, pcto. 90 gld. s p.;

ad 6.) Franc Masterl iz Crngroba de praes. 22. marca 1889, stev. 1357, pcto. 100 gld. s p.;

ad 7.) Tomaž Tavčar iz Moškrina de praes. 22. marca 1889, stev. 1358, pcto. 25 gld. s p.;

ad 8.) Jakob Wohlgemuth iz Grence de praes. 24. marca 1889, stev. 1394, pcto. 36 gld. 49 kr.;

ad 9.) Jakob Wohlgemuth iz Grence de praes. 24. marca 1889, stev. 1395, pcto. 46 gld. s p.;

ad 10.) Franc Hafner iz Virmaž de praes. 24. marca 1889, stev. 1396, pcto. 25 gld. s p.;

ad 11.) Franc Hafner iz Virmaž de praes. 24. marca 1889, stev. 1397, pcto. 25 gld. s p.;

ad 12.) Franc Hafner iz Virmaž de praes. 24. marca 1889, stev. 1398, pcto. 40 gld. s p.;

ad 13.) Franc Triller iz Virmaž de praes. 24. marca 1889, stev. 1399, pcto. 50 gld. s p.;

ad 14.) Jožef Potočnik iz Rovt št. 4 de praes. 24. marca 1889, stev. 1413, pcto. lastninskih pravic ali 100 gld. s p.;

ad 15.) Jožef Potočnik iz Rovt št. 4 de praes. 24. marca 1889, stev. 1414, pcto. lastninskih pravic ali 100 gld. s p., — da se je o teh tožbah določil narók za sumarni postopek na dan

10. maja 1889

ob 9. uri zjutraj pred tem sodiščem s pristavkom § 18. sum. post., in da se je toženim pod št. 1. do 13. župan Jakob Jelovčan iz Stare Loke in toženim pod št. 14. in 15. župan Janez Vrhunc iz Selca za skrbnika ad actum postavil, s katerimi se bode, ako toženi sami ne pridejo ali pooblaščenca ne posljejo, pravdna stvar obravnavala in potem razsodila.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 25. marca 1889.

(1370) 3—1

Št. 463.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Martin Logar iz Starih Fužin št. 88 je proti neznano kje bivajočemu Tomážu Logarju, oziroma njegovim dedičem in njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 23. januvarja 1889, št. 463, za priznanje priposestovanja lastninske pravice pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo skodo in troške za to pravdno reč gosp. Matija Klinar iz Radovljice skrbnikom postavljal in se mu tožba na odgovor v 90. dneh vročila.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druga zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 20. januvarja 1889.

(1372) 3—1 Št. 758, 759, 761, 762, 764, 767.

**Oglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

C. kr. notar Ivan Plantan v Radovljici je v imeni Martina Jeklarja iz Koprivnika, Simona Stareta iz Koprivnika, Ivana Šoberla iz Bistrica, Janeza Marolta iz Radolne, Mine Legat iz Zagorice, Janeza Medje iz Želeč tožbe de praes. 9. februarja 1889, št. 758, 759, 761, 762, 764, 767 zoper neznan kje bivajoče: Jako Jeklarja, Jako Stareta, Grogo Šoberla, Blaža Kunčiča, Antona Poklukarja in Marijanu Ažman zavoljo priznanja lastninske pravice pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje bivajo toženi ali njih pravni nasledniki, se jim je na njihovo skodo in troške za to pravdno reč gospod Matija Klinar iz Radovljice skrbnikom postavljal, in so se njemu tožbe na odgovor v 90. dneh izročile.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druga zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 12. februarja 1889.

(1510) 3—1 Št. 1522.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja:

Na prošnjo Groge Žusta iz Štange (Litija) dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Mercini lastnega, sodno na 480 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 49 in 50 katastralne občine Gorjena Rovan v Jazbinah.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na dan

15. maja

in drugi na dan

19. junija 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 30. marca 1889.

(1469) 3—1

Št. 2417.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Franceta Dimca (po dr. Janezu Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Dimcu lastnega, sodno na 705 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 197 davčne občine Senuše in sodno na 137 gld. 50 kr. cenjene pritikline.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

4. maja

in drugi na dan

5. junija 1889,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 15. marca 1889.

(1470) 3—1 Št. 2677.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Antona Bizjaka iz Golnika dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Kovačiču lastnega, sodno na 302 gold. cenjenega zemljišča vložna stev. 653 davč



Anlässlich der Osterfeiertage

verkehren

**Vergnügungszüge**

mit besonders ermässigten Fahrpreisen

von Laibach nach Wien, Budapest (via Pragerhof), Triest, Fiume und Venedig.

Fahrpreise tour und retour nach Wien: II. Classe fl. 18, III. Classe fl. 12. — Budapest: II. Classe fl. 17-30, III. Classe fl. 11-70. — Triest oder Fiume: II. Classe fl. 9, III. Classe fl. 7. — Venedig: II. Classe fl. 12 und Francs 18-25, III. Classe fl. 9 und Francs 11-20. — Abfahrtzeiten nach Wien und Budapest am 20. April um 3 Uhr 11 Minuten nachmittags, nach Triest, Venedig und Fiume am 18. und 21. April um 1 Uhr 17 Minuten nachmittags. — Billetgültigkeit 14 Tage, den Abfahrtstag nicht mit eingerechnet. — Alles Nähere die Placate.

**G. Schroekls Wwe.**

conc. I. Wiener Reisebüro, I., Kolowratring 9.

(1582)

**Fichtensamen** per Kilo 85 kr.,  
**Tannensamen** per Kilo 25 kr.,  
**Korb-Weidenstecklinge**, per mille 1 fl. 50 kr.,  
offert, so lange der Vorrath ausreicht:  
**Leo Graf Auersperg'sches Forstamt zu Hammerstiel**

Post Brunndorf bei Laibach.

(1291) 8-6

Landes-Curanstalt  
**Rohitsch**  
Sauerbrunn.  
Steiermark.  
Südbadanstalt Pötschach.

Tempelquelle Styriaquelle.  
Seit Jahrhunderten berühmte  
Glaubersalz - Säuerlinge  
Trink- und Badecur-Kalt-  
wassercour, Molkencur, etc.  
Haupt-Indication:  
Saison Mai-October Erkrankung der Verdauungs-Organen.  
Comfortabler Aufenthalt. Prospekt gratis d.d. Direction.

Barch. ih-  
ren Reich-  
thum  
Getränk und mit Wein oder Fruchtsäften gemischt,  
angenehmstes Erfrischungsgetränk.

Beide Quellen zu beziehen, und zwar zur grösseren Bequemlichkeit der Consumeren sowohl in Originalkisten als auch flaschenweise, in stets frischer Füllung durch alle renommierten Spezereiwaren-, Drogen- und Mineralwasser-Handlungen in Laibach sowie auch in der Provinz und bei der Direction in Sauerbrunn, Untersteiermark.

(1341) 7-1

**H. L. Wencel in Laibach.****Fussboden - Glasur**

von Alois Keil in Wien, vorzüglichster Anstrich für weiche Fussböden. Preis einer grossen Flasche fl. 1-35, einer kleinen Flasche 68 kr.

**Wachs-Pasta**

bestes und einfachstes Einlassmittel für Parketen. Preis einer Dose 60 kr. Stets vorrätig bei

**H. L. Wencel in Laibach**

„zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

Bestellungen nach Orten, in welchen sich keine Niederlage befindet, werden an die Fabriks-Niederlage von Alois Keil in Wien, IV., Resselgasse 5, erbeten. Preis eines 5 Kilo-Paketes 6 fl. ö. W. (1326) 15-3

Am Rathausplatze Nr. 17 ist  
eine schöne (1055) 12**Wohnung**

bestehend aus 3 Zimmern und allem Zubehör, mit Aussicht auf den Rathausplatz für Georgi zu vermieten.

Anfrage bei H. Kenda im Geschäfte.

(1527) 3-1 Nr. 2216.

Reassumierung  
dritter executiver Teilsietzung.

Über Einschreiten des Franz Moschek von Laibach (durch Dr. Sajovic) wird die mit dem Bescheide vom 13. Jänner 1887, fl. 304, bewilligte und zufolge Bescheides vom 23. April 1887, fl. 3261, fixierte executive dritte Teilsietzung der dem Jakob Opeka in Niederdorf gehörigen, auf 1850 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 67 der Katastralgemeinde Niederdorf im Reassumierungsweg neuertlich auf den

18. Mai 1889

vormittags 11 Uhr hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 21sten März 1889.

(1471) 3-2 St. 2147.

## Oklic izvršilne zemljije dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem naznanja:

Na prošnjo Marije Škoſlanc (po dr. Karolu Slancu) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Škoſlancu lastne, sodno na 250 gold. cenjene polovice zemljije vložna štev. 94 davčne občine Ravno.

Za to se določujeta dva dražbeni dnevi, prvi na dan

24. aprila

in drugi na dan

25. maja 1889, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljije pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrnati so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem dne 6. marca 1889.

(1420) 3-1

**Depositen-Kundmachung.**

Bon dem f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach werden über Ansuchen der f. f. Finanzprocuratur in Laibach (nom. des hohen f. f. Aerars) vom 27. Dezember 1888, fl. 7562, und 2. Februar 1889, fl. 876, die Interessenten von nachstehenden, hiergerichts schon mehr als 30 Jahre verwahrten Depositen, als:

ad Tom.	fol.	seit	Er liegt		Bezeichnung der Masse	Nr. das Sparcassebüchel im Capitale betragt
			Sparschiffbüchel	fl. fr.		
In der bezirksgerichtlichen Depositencasse:						
1	I. Cl.	119	16./8. 1858	Anton Franzoy	30109	46
2	V. Cl.	145	19./12. 1855	Margarethe Podboj, Verlassmasse	23274	210
3	V. Gr.	7	3./2. 1858	Ama Primic	28327	34
4	V. Gr.	244	14./9. 1855	Johann, Maria und Marianna Bergant	20857	1
5	V. Gr.	284	14./9. 1855	Maria Žhuben	21079	8
6	V. Gr.	56	26./4. 1855	Maria Šwančič	20247	3
7	V. Gr.	336	25./9. 1855	Eisabeth Roth	21564	2
8	VII	III	24./6. 1855	Josef und Agnes Jager	24594	5
9	VII	309	9./2. 1858	Francisca Tomicza	28711	120
10	VIII	126	23./1. 1857	Josefa Clemenc	21236	18
11	IX	4	21./10. 1857	Franz Bončina	28076	49
12	IX	74	2./7. 1858	Andreas Klemenčič	28452	7
13	IX	78	31./12. 1858	Unbekannt wo befindlicher Legatar nach M. Gostischa	28471	32

im Sinne der Hofdecrete vom 30. October 1802, fl. 582, und 6. Jänner 1842, fl. 587 S. G. S., aufgefordert, ihre Ansprüche auf diese Depositen in der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes in der «Laibacher Zeitung», an hiergerichts darzuthun, widrigens diese Depositen als dem Staate heimfällig erklärt werden würden.

Laibach am 8. März 1889.

(1429) 3-1

St. 5243.

**Oklic.**

Na prošnjo Neže Slovnik prestavi se s tusodnim odlokom z dne 8. januarja 1889, st. 317, na 9. marca in 10. aprila 1889 določena izvršilna dražba Janezu Geochelliju lastnih zemljije vložni št. 551 in 1022 katastralne občine Brezovica na

8. maja in na

8. junija 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 6. marca 1889.

(1523) 3-2

St. 1753.

**Razglas.**

Od c. kr. okrajnega sodišča v Logatci dovoljuje se na prošnjo Luke Sveta iz Dolenje Vasi izvršilna dražba zapuščini Antona Krašovica lastnega, sodno na 295 gld. cenjenega zemljije pod vložni št. 431 ad Cérknica, in sicer po posameznih parcelah, ob enem se tudi dovoljuje prostovoljna dražba njive «lopata pri gobi» parc. 1257, sodno na 40 gld. in cerkevih partov tudi na 40 gld. cenjenih.

Za to se dovoljujeta dražbeni dnevi na

30. aprila in

4. junija 1889,

vsakikrat ob 9. uri dopoludne v Cérknici pri občinskem uradu s tem, da se bode posetvo pri prvem roku le za ali nad cenjeno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljije knjige ostanejo pri sodišči na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 31. marca 1889.

**Objava.**

C. kr. okrajno sodišče v Idriji nazzanja, da se je vsled tožbe Jozefa Kogovška v Doleh proti Jeri in Francetu Kogovšku, oziroma njunim neznamim naslednikom, obema toženima in oziroma njunim neznamim naslednikom gospod Pavel Gruden iz Ježičnega Vrha postavljal kuratorjem za la slučaj, ter se njemu vročili tožbi de praes. 21. marca 1889, st. 915 in 916, kar se toženim objavlja za to, da si lehko vzamejo tudi druga zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 3. aprila 1889.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Franc Benda in Katarina Benda, posestnika iz Šmarce, sta proti Saškišnigu, neznamenega krstnega imena Antonu Traunu in Ferdinandu Pogačniku in njunim neznamim pravnim naslednikom tožbo de praes. 8. marca 1889, st. 2351, zaradi priznanja priposestovanja v davčni občini Kamniku ležečega gojzda parc. št. 1166 s. pr. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za pravdno reč gospod Franc Fischer iz Kamnika skrbnikom postavljal in se mu tožba, čez katero se je v skrajnosti razpravo določil rók na ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči odločil, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 13. marca 1889.

## IN ALLEN TRAFIKEN

## DAS BESTE

## Cigaretten-Papier

IST DAS ECHTE

## LE HOUBLON

Französisches Fabrikat

VOR NACHAHMUNG WIRD GEWARNT!

General-Depot für Österreich-Ungarn: OTTO KANITZ &amp; Co., I., STOSS IN Himmel, 3, WIEN

(405) 26-7